Städt. Theodolinden-Gymnasium

Herzlich Willkommen
zum
Elterninformationsabend
für die
zukünftigen 5. Klassen

Bitte schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus!

Programm:

1. Musikalische Begrüßung
2. Information über das Theodolinden-Gymnasium
3. Der Übertritt an das Gymnasium
4. Informationen des Elternbeirates

Programm:

5. Informationsmöglichkeiten zu verschiedenen Themen:
   - **Spezielle** und **allgemeine** Fragen zum Übertritt ans Gymnasium (Direktorat hier in der Sporthalle)
   - **Leistungssportklassen** (Herr Ruck im Raum 9 und 22)
   - **PC-Projekte** (Herr Steinmüller in Raum 128)

Programm:

Alle anderen Infostände befinden sich in der Mensa:

- **Mathematik** am Gymnasium (Herr Dietzel)
- **Englisch** am Gymnasium (Frau Rudolph-Moser)
- **Deutsch** am Gymnasium (Herr Scharf)
- **Sozialwissenschaftliches** Gymnasium (Herr Keilwerth)
- **Latein, Französisch, Mediation, Unterstufe,, SOR – SMC**
- **Elternbeirat** (Frau Bendgens)

Statistik:

- 91 Lehrkräfte, davon 39 in Teilzeit
- 835 Schülerinnen und Schüler, davon 401 Jungen und 434 Mädchen
- 26 Klassen (Jahrgangsstufen 5 – 10)
- insg. 176 Kurse in den Jahrgangsstufen 11 – 12
- durchschnittliche Klassenstärke: 24,5 (5. – 10.Kl.)

Wichtige Info für die Einschreibung:

- Wegfall der Eingangsklassenbegrenzung für die 5. Klassen der städt. Gymnasien!
- Teilung der Deutschklassen in der 5. Jgst.
- Teilung der Deutschklassen in der 10. Jgst.

Ausbildungsrichtungen am TLG:

- Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- Sprachliches Gymnasium
- Gymnasium mit dem Profilfach Sport
  ⇨ diese AR gibt es nur 2-mal in Bayern

11. und 12.	**OBERSTUFE führt zum Abitur**		
Beginn 8.	**verstärkter Unterricht in Sozialkunde und sozialpraktischer Grundbildung**	**3. Fremdsprache Französisch**	**verstärkter Unterricht in Sport und sport-wissenschaftlichen Fächern**
Beginn 6.	**NEU - NEU - NEU 2. Fremdsprache Französisch oder Latein**	**2. Fremdsprache Latein**	**2. Fremdsprache Französisch**
Beginn 5.	**1. Fremdsprache Englisch**	**1. Fremdsprache Englisch**	**1. Fremdsprache Englisch**
	WSG-S	**SG**	**Leistungssportklasse**
	Sozialwissenschaftliches Gymnasium	Sprachliches Gymnasium	Gymnasium mit Profilfach Sport

Abschlüsse am Gymnasium

- Oberstufenreife (Bestehen der 10. Jgst.)

- Allgemeine Hochschulreife
  (Bestehen des Abiturs nach der 12. Jgst.)

Übertrittsvoraussetzungen aus der 4. Klasse GS

Notendurchschnitt aus D, M, HSU

bis 2,33 ⇨ Übertritt uneingeschränkt möglich

In allen anderen Fällen, also ab 2,66
⇨ Probeunterricht
auch Sonderfälle, wie z. B. Montessori, Rudolf-Steiner usw.

Übertrittsvoraussetzungen aus der 5. Klasse

Mittelschule

Durchschnitt aus D und M bis 2,0 im Jahreszeugnis
Übertritt uneingeschränkt möglich

Realschule

Durchschnitt aus D und M bis 2,5 im Jahreszeugnis

Voranmeldung ist mit dem Zwischenzeugnis möglich, wenn der Notendurchschnitt erreicht wurde.

Zu beachten: kein Probeunterricht mehr möglich

Schwerpunkte in der Unterstufe

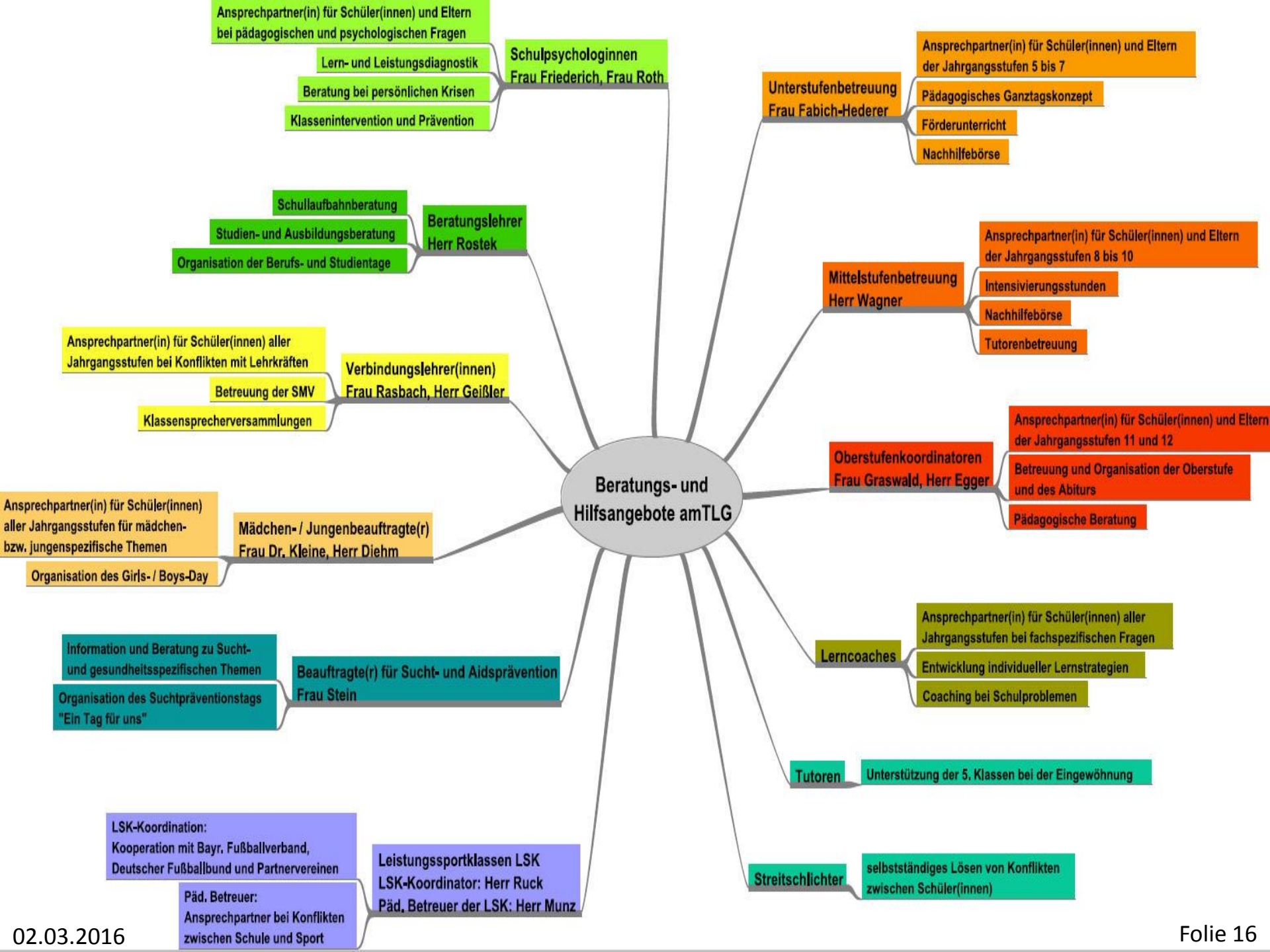
- 5. Kl. Kernfächer: D, M, E (31 WoStd. inkl. I-Std.)
- 6. Kl. Kernfächer: D, M, E, F oder L (35 WoStd. inkl. I-Std.)
- 7. Kl. Kernfächer: D, E, M, F oder L (33 WoStd. inkl. I-Std.)
- Intensivierungsstunden mit halber Klasse zum gezielten Üben und Wiederholen
- alle Lehrpläne im Internet einsehbar
  www.isb.bayern.de → Stichwort Lehrpläne

Städt. Theodolinden-Gymnasium

Fach	5. Klasse	6. Klasse
Religion / Ethik	2	2
Deutsch	5	4
Englisch	5	4
Französisch/Latein	-	4
Mathematik	4	4
Natur und Technik	3	3
Geographie	2	-
Geschichte	-	2
Kunst	2	2
Musik	2	2
Sport	3	3
Intensivierung	2	4
Skill	1	1
Gesamt	**31**	**35**

Beratungsangebot am TLG

- Stufenbetreuer für die Ober-, Mittel- und Unterstufe
- Beratungslehrer
- Lerncoaches
- LSK – Koordination und Pädagogisches Betreuerteam
- 2 Schulpsychologinnen
- 2 Verbindungslehrer(innen)
- Mädchen- und Jungenbeauftrage
- Suchtprävention
- Tutoren und Streitschlichter


Beratungs- und Hilfsangebote amTLG
Schulpsychologinnen Frau Friederich, Frau Roth
Ansprechpartner(in) für Schüler(innen) und Eltern bei pädagogischen und psychologischen Fragen
Lern- und Leistungsdiagnostik
Beratung bei persönlichen Krisen
Klassenintervention und Prävention
Unterstufenbetreuung Frau Fabich-Hederer
Ansprechpartner(in) für Schüler(innen) und Eltern der Jahrgangsstufen 5 bis 7
Pädagogisches Ganztagskonzept
Förderunterricht
Nachhilfebörse
Beratungslehrer Herr Rostek
Schullaufbahnberatung
Studien- und Ausbildungsberatung
Organisation der Berufs- und Studientage
Mittelstufenbetreuung Herr Wagner
Ansprechpartner(in) für Schüler(innen) und Eltern der Jahrgangsstufen 8 bis 10
Intensivierungsstunden
Nachhilfebörse
Tutorenbetreuung
Verbindungslehrer(innen) Frau Rasbach, Herr Geißler
Ansprechpartner(in) für Schüler(innen) aller Jahrgangsstufen bei Konflikten mit Lehrkräften
Betreuung der SMV
Klassensprecherversammlungen
Oberstufenkoordinatoren Frau Graswald, Herr Egger
Ansprechpartner(in) für Schüler(innen) und Eltern der Jahrgangsstufen 11 und 12
Betreuung und Organisation der Oberstufe und des Abiturs
Pädagogische Beratung
Mädchen- / Jungenbeauftragte(r) Frau Dr. Kleine, Herr Diehm
Ansprechpartner(in) für Schüler(innen) aller Jahrgangsstufen für mädchen- bzw. jungenspezifische Themen
Organisation des Girls- / Boys-Day
Lerncoaches
Ansprechpartner(in) für Schüler(innen) aller Jahrgangsstufen bei fachspezifischen Fragen
Entwicklung individueller Lernstrategien
Coaching bei Schulproblemen
Beauftragte(r) für Sucht- und Aidsprävention Frau Stein
Information und Beratung zu Sucht- und gesundheitsspezifischen Themen
Organisation des Suchtpräventionstags "Ein Tag für uns"
Tutoren
Unterstützung der 5. Klassen bei der Eingewöhnung
Leistungssportklassen LSK
LSK-Koordinator: Herr Ruck
Päd. Betreuer der LSK: Herr Munz
LSK-Koordination:
Kooperation mit Bayr. Fußballverband, Deutscher Fußballbund und Partnervereinen
Päd. Betreuer:
Ansprechpartner bei Konflikten zwischen Schule und Sport
Streitschlichter
selbstständiges Lösen von Konflikten zwischen Schüler(innen)

Besondere Angebote:

- Allgemeine Leistungen der Stadt München
- Mittagessen in der Mensa (freiwillig)
- Mittagsport hier in der Sporthalle (freiwillig)
- Hausaufgabenbetreuung / Studierzeit (freiw.)
- Intensivierungsstunden
- Geteilte Deutsch-Klassen in den 5. und 10. Klassen!!

Besondere Angebote:

- Großzügiger Förderunterricht in der 5. und 6. Jgst.
- Fachsprechstunde (Coaching)
- Vertretungsstundenpotential
- Zusätzliche freiwillige Nachmittagsangebote

Zu SKILL - Arbeitstechniken:

- Heftführung
- Hausaufgaben und Zeitplanung
- Lerntypen und Lernstrategien
- Schulaufgabenvorbereitung
- Lesetechniken
- Konzentration und Entspannung

Zu SKILL – Soziale und kommunikative Kompetenzen:

- Regeln aufstellen
- Rituale etablieren
- Respektvoller Umgang miteinander
- Selbstwertgefühl fördern
- Konflikte verstehen und gewaltfrei lösen
- Lernen im Team
- Gedanken und Inhalte klar formulieren

Pädagogische Nachmittagsbetreuung (GTA)

(Teilnahme freiwillig und kostenlos)

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1. Std.	U	U	U	U	U
2. Std.	U	U	U	U	U
3. Std.	U	Sport	U	U	U
4. Std.	U	Sport	Mu	U	U
5. Std.	Ku	U	U	Sport	Mu
6. Std. bis 13.10	Ku	U	U	U	U
7. Std. bis 14.00	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
8. Std. bis 14.45	HAB	HAB	HAB	HAB	
9. Std. bis 15.30	GTA	U	GTA	GTA	

Umfangreiches Angebot an Wahlunterricht:

- Italienisch, Russisch, Spanisch, DELF-, CAE-Sprachdiplom
- Informatik: Europäischer Computerführerschein (incl. Zertifizierung)
- Chor, Orchester, Instrumentalmusik, Gesang
- Kunst, Fotografie, Journalismus, Design
- Theatergruppen in Unter- und Oberstufe
- Erste Hilfe / Schulsanitäterdienst
- Umfangreiche Sportangebote, z. B. Fußball, Basketball, Badminton, Volleyball, Tanz, Yoga, Akrobatik usw.

Schulfahrten:

5. Kl.: Schullandheim

7. Kl.: Skilager

8. Kl.: Segellager

9. Kl.: Besinnungstage

10. Kl.: Schullandheim zu europäischen Fragen

Schüleraustausch:

- Schottland, Frankreich, Russland,
- Musikaustausch Italien

Wichtige Termine:

Mi. 11.05.2016
8.00 – 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr:
Allgemeiner Einschreibetermin

Nötige Unterlagen:

- Übertrittszeugnis (Original)
- Geburtsurkunde
- ggf. Sorgerechtsbescheid

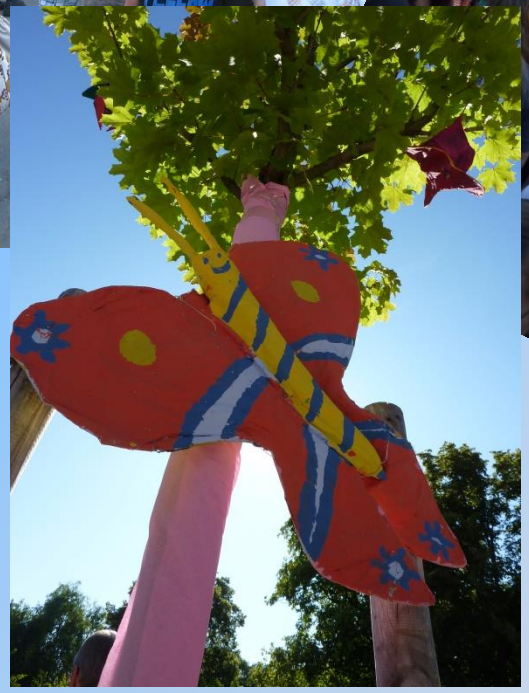
Wichtige Termine:

Di. 31.05. bis Do. 02.06.2016
wenn notwendig:
PROBEUNTERRICHT

Dienstag, 13.09.2016: Erster Schultag

Beginn: 9.00 Uhr in der Mensa

Städt. Theodolinden-Gymnasium



Wichtige Termine:

Mittwoch, 27.07.2016
Sommerfest am TLG
Gesonderte Einladung folgt noch

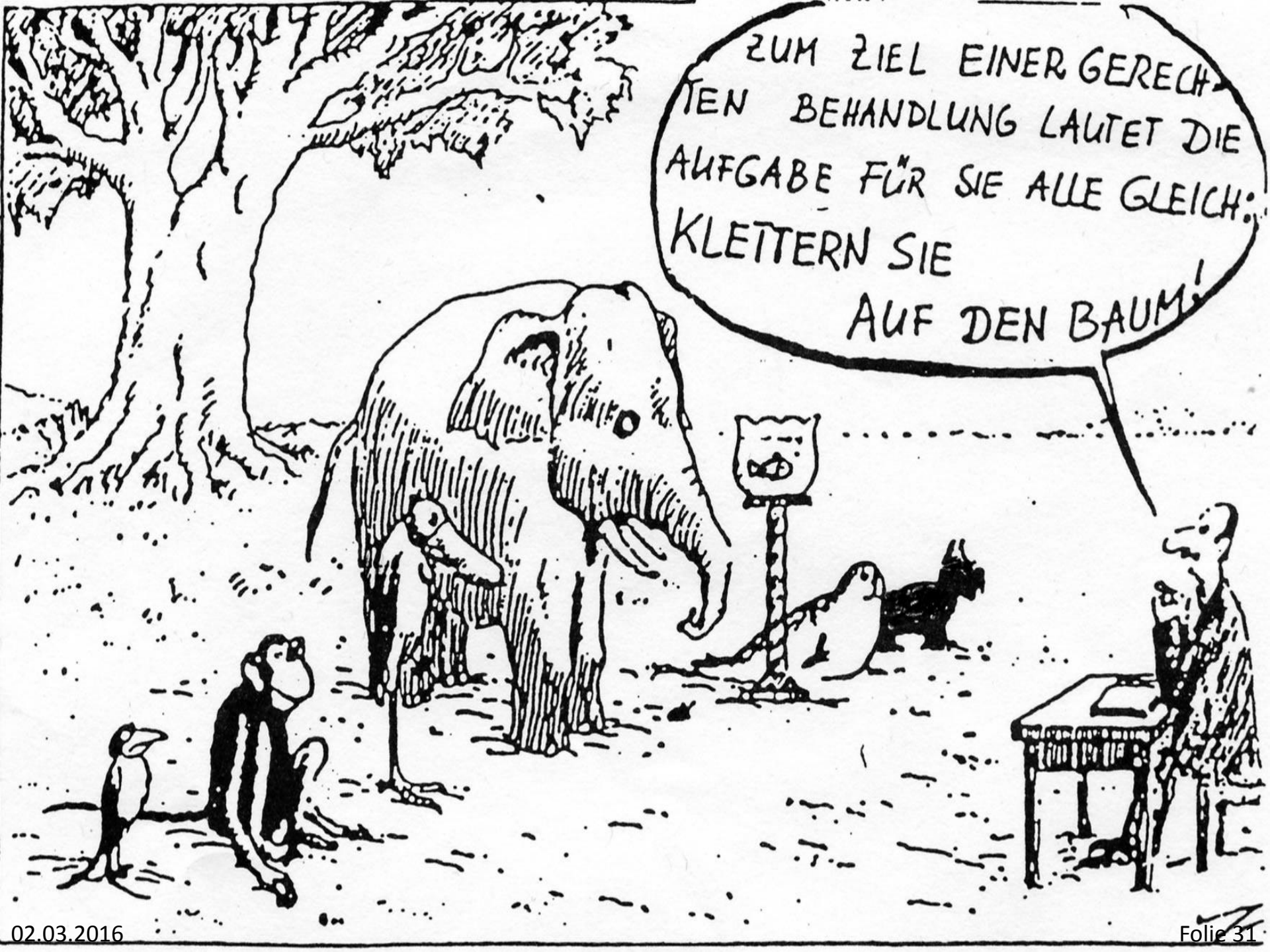
Fragen zum Übertritt

Anforderungsprofil

1. Was ist anders am Gymnasium?
2. Das Anforderungsniveau des Gymnasiums
3. Was sollte ihr Kind an Fähigkeiten mitbringen?

Ziele des Gymnasiums

- Eine vertiefte allgemeine Bildung vermitteln
- Das wissenschaftliche Hochschulstudium ermöglichen
- Voraussetzungen für eine hochqualifizierte Ausbildung außerhalb der Hochschule schaffen


ZUM ZIEL EINER GERECHTEN BEHANDLUNG LAUTET DIE AUFGABE FÜR SIE ALLE GLEICH:
KLETTERN SIE
AUF DEN BAUM!

Was ist anders? - Antworten von Fünftklässlern:

- „Es gibt viel mehr Haus-aufgaben als in der Grundschule!“
- „Man sollte eigentlich jeden Tag ein bisschen lernen, weil jeden Tag eine Ex kommen kann!“
- „Wir haben jede Stunde einen anderen Lehrer und müssen öfter das Klassenzimmer wechseln.“
- „Für die Schulaufgaben ist es sinnvoll, schon zwei Wochen vorher mit dem Lernen anzufangen.“

Anforderungsniveau des Gymnasiums:

- Zügigeres Vorgehen im Stoff
- Abstraktere Lerninhalte
- Hohe sprachliche Anforderungen
- Hohe Erwartung an die Selbständigkeit
- Große Zahl an Fächern

SOVIEL HAUSAUFGABEN?!
DAS SCHAFFT MAMA
NIE IM LEBEN!

Das sollte Ihr Kind an Fähigkeiten mitbringen:

- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Sicheres logisches Denkvermögen, geistige Beweglichkeit
- Vielseitiges Interesse
- Leistungsmotivation

Was Sie als Eltern tun können

- Fördern Sie die Selbständigkeit Ihres Kindes, d.h. trauen Sie ihm etwas zu!
- Achten Sie auf realistische Leistungs-erwartungen!
- Ermutigen Sie es und loben es!
- Zeigen Sie Interesse an den Lerninhalten der Schule!

Was Sie als Eltern tun können

- Entwickeln sie eine Frustrationstoleranz gegenüber schlechten Noten!
- Zeigen Sie Ihrem Kind Ihre Zuneigung unabhängig von dem, was es leistet!

Fazit: Ein gemeinsamer Lernprozess steht vor Ihnen!

Fragen?